

Buxtehude, den 30.1.2007 / Bu

SENIORENRESIDENZ MIT P+R-PLÄTZEN

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Badur, bitte lassen Sie allen Ratsherren diese Argumentationsliste zur Beratung über den Bebauungsplan der Seniorenresidenz auf dem Birkelgelände zukommen.

Wir schlagen vor, das Projekt „Seniorenresidenz Birkel“ nur mit der Auflage zu genehmigen, dass der Investor eine 2-stöckige Tiefgarage in die Anlage integriert. (Tiefgarage auf gesamter Restfläche, etwa auf Bahngleisebene unter dem Seniorenheim).

Wir bitten, folgende Argumente dafür zu berücksichtigen:

- 1) S-Bahn und Metronom lassen auf längere Sicht einen 30 – 50%igen Pendler-Zuwachs erwarten. Die zusätzlichen 60 Parkplätze im Süden sind somit völlig unzureichend. (Ca. 90 Plätze waren am Gleis bisher schon vorhanden.)
- 2) Die gerade fertig gestellten, kostenpflichtigen Plätze (1,- bis 2,- EU pro Tag) werden wohl nur im Notfall benutzt werden.
- 3) Um die PKW-Pendler von der Straße zu bekommen kann man diese nicht zusätzlich zum Fahrpreis mit Parkgebühren belasten.
- 4) Ausweich-Parkplätze in Neukloster werden aller Wahrscheinlichkeit nach von Buxtehudern nicht angefahren werden.
- 5) Die Parkplätze von Marktkauf sollten nicht länger von den Pendlern blockiert werden.
- 6) Für die Seniorenresidenz selbst müssen ca. 20 – 30 % der Wohnplätze-Anzahl für die Bediensteten und die Besucher eingeplant werden. (Die Bewohner selbst haben kaum noch PKW).
- 7) Umweltaspekt: Je mehr Fahrgäste auf der Schiene, desto besser die Luft im Landkreis.
- 8) Bitte denken Sie weiter, als bis zur nächsten Wahl. Zum Beispiel an Ihre Kinder.

Mit freundlichem Gruß

BBG / Vorstand